

# Manege frei... für Räuberei

Lustspiel  
in zwei Akten  
von Matthias und  
Christopher Loll

© 2019 by  
Wilfried Reinehr Verlag  
64367 Mühlthal

Alle Rechte vorbehalten

**REINEHR**  
VERLAG

---

## Aufführungsbedingungen für Bühnenwerke des Wilfried Reinehr-Verlag

### 5. Voraussetzungen; Aufführungsmeldung und -genehmigung; Nichtaufführungsmeldung; Vertragsstrafe

5.1 Das Aufführungsrecht für Bühnen setzt grundsätzlich den Erwerb des kompletten Original-Rollensatzes vom Verlag voraus. Ein Einzelbuch, geliehenes, antiquarisch erworbenes, abgeschrieben, kopiertes oder sonst wie vervielfältigtes Material berechtigen nicht zur Aufführung und stellen einen Verstoß gegen geltendes Urheberrecht dar.

5.2 Mit dem Kauf eines Rollensatzes und der vollständigen Bezahlung der Rechnung erhält der Kunde automatisch ein vorläufiges Aufführungsrecht. Dieses Recht gilt maximal neun Monate ab Kaufdatum. Nach Ablauf dieser Frist muss das Aufführungsrecht durch Bezahlung des halben Rollensatzpreises neu erworben werden, es sei denn, es erfolgte eine Nichtaufführungsmeldung gemäß 5.3

5.3 Soweit die Bühne innerhalb von neun Monaten nach Erwerb eines Rollensatzes (Versanddatum zzgl. 3 Werktage) das Bühnenwerk nicht oder zu einem späteren Zeitpunkt aufführen möchte, ist sie verpflichtet, dies dem Verlag nach Aufforderung auf einem zugesandten Formular unverzüglich schriftlich zu melden. Das Aufführungsrecht kann dann kostenlos jeweils um ein Jahr verlängert werden und die Zahlung des halben Rollensatzpreises (5.2) entfällt.

5.4 Erfolgt die Meldung trotz Aufforderung des Verlages und Ablauf der neun Monate nicht oder nicht unverzüglich, ist der Verlag berechtigt, gegenüber der Bühne eine Vertragsstrafe in Höhe des dreifachen Rollensatzpreises (= 6-fache Mindestgebühr) geltend zu machen. Weitere Rechte des Verlages, insbesondere im Falle einer nicht genehmigten Aufführung, bleiben unberührt.

### 6. Nicht genehmigte Aufführungen; Kostenersatz; erhöhte Aufführungsgebühr als Vertragsstrafe

6.1 Nicht gemeldete Aufführungen, unerlaubtes Abschreiben, Fotokopieren, Vervielfältigen, Verleihen oder sonstiges Wiederbenutzen durch andere Spielgruppen verstoßen gegen das Urheberrecht und sind gesetzlich verboten. Zuwiderhandlungen werden zivilrechtlich und ggf. strafrechtlich verfolgt.

6.2 Werden bei Nachforschungen nicht gemeldete Aufführungen festgestellt, ist der Verlag berechtigt, der das Urheberrecht verletzende Bühne gegenüber sämtliche Kosten geltend zu machen, die ihm durch die Nachforschung entstanden sind. Außerdem ist die das Urheberrecht verletzende Bühne verpflichtet, dem Verlag als Vertragsstrafe den dreifachen Rollensatzpreis (= 6-fache Mindestgebühr) für jede nicht genehmigte Aufführung zu entrichten.

### 7. Sonstige Rechte

7.1 Das Recht der Übersetzung, Verfilmung, Funk- und Fernsehsendung sowie der gewerblichen Videoaufzeichnung ist von dem Aufführungsrecht nicht umfasst und vergibt ausschließlich der Verlag.

### 8. Aufführungsgebühren

8.1 Für jede Aufführung (Erstaufführung und Wiederholungen) ist eine Aufführungsgebühr zu entrichten. Sie beträgt grundsätzlich 10 % der Bruttoeinnahmen, mindestens jedoch 50 % des Kaufpreises für einen Rollensatz zuzüglich gesetzlich geltender Mehrwertsteuer. Für die erste Aufführung ist die Mindestgebühr einmal im Kaufpreis des Rollensatzes enthalten und wird bei der endgültigen Abrechnung berücksichtigt.

### 9. Einnahmen-Meldung; erhöhte Aufführungsgebühr als Vertragsstrafe

9.1 Die Bühne ist innerhalb von 10 Tagen nach der letzten Aufführung verpflichtet, dem Verlag die erzielten Einnahmen mittels der beim Kauf des Rollensatzes beigefügten Einnahmen-Meldung schriftlich mitzuteilen. Dies gilt auch wenn keine Einnahmen erzielt wurden (Null-Meldung), für Spendensammlungen, wenn die Einnahmen caritativen Zwecken zufließen oder die Aufführungen generell kostenlos stattfinden.

9.2 Erfolgt die Einnahmen-Meldung nicht oder nicht rechtzeitig, ist der Verlag nach weiterer fruchtloser Aufforderung berechtigt, als Vertragsstrafe den dreifachen Rollensatzpreis (= 6-fache Mindestgebühr) für jede nicht gemeldete Aufführung gegenüber der Bühne geltend zu machen.

### 10. Wiederaufnahme

10.1 Wird ein Stück zu einem späteren Zeitpunkt erneut aufgenommen, werden die beim Aufführungstermin gültigen Gebühren berechnet. Voraussetzung ist, dass die Genehmigung zur Wiederaufnahme vorher beantragt wurde.

### 11. Titel und Autorennennung

11.1 Die aufführende Bühne ist verpflichtet den Originaltitel und den Namen des Autors in allen Publikationen (Plakate, Flyer, Programmhefte, Presseberichte usw.) zu nennen. Die Änderung eines Spieltitels ist nur mit vorheriger Genehmigung des Verlages möglich.

#### Deutsches Urheberrecht § 106: Unerlaubte Verwertung urheberrechtlich geschützter Werke

Wer in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen vorsätzlich ohne Einwilligung des Berechtigten ein Werk oder eine Bearbeitung oder Umgestaltung eines Werkes vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergibt, wird mit Geldstrafe oder mit Gefängnis bis zu einem Jahr bestraft.

Stand 01.01.2015 (Diese Bedingungen ersetzen alle vorhergehend veröffentlichten AGB's)

Aufführungen ohne Genehmigung verstoßen gegen das Urheberrecht

## Inhalt

*Roy Bär und Jeanne Dahm sind ein Räuberpärchen und haben eine Bank überfallen. Die Polizisten Clara Fall und Martin Zorn sind ihnen dicht auf den Fersen und haben sie bis auf einen Zirkusplatz verfolgt. Hier verkleiden sich die Räuber als Clowns. Der Zirkusdirektor Gunther Bunt ist nicht erfreut, dass die Polizei seine Darsteller verhören will, zumal morgen Vorstellung ist. Der Flohzirkusbetreiber Bob Korn vermisst leider einen seiner Flöhe und geht zusammen mit Pantomimen Piet auf die Suche. Als die Artisten Ulla Hup und John Glör auf die Polizisten treffen und sich herausstellt, dass John der Ex von Clara ist sind Verwicklungen vorprogrammiert und schließlich gibt es da noch die „Magische Margarete“ die mal eben die Beute wegzaubert. Auf der Suche nach der Beute, den Räubern, dem Flo und dem entlaufenen Elefanten bietet sich manche Verwirrung.*

## Personen

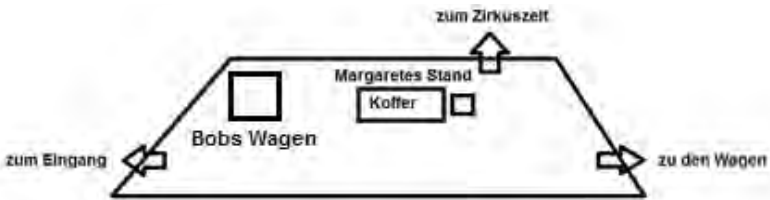
*(4 weibliche und 6 männliche Darsteller)*

Roy Bär .....	Bankräuber
Jeanne Dahm .....	Bankräuberin
Clara Fall .....	Polizistin
Martin Zorn .....	Polizist
Magische Margarete .....	Zauberin
Gunther Bunt .....	Zirkusdirektor
Ulla Hup .....	Artistin
John Glör .....	Artist
Pantomimen Piet .....	Pantomime
Bob Korn .....	Imbiss- und Flohzirkusbetreiber

**Spielzeit ca. 95 Minuten**

## Bühnenbild

Ein Platz vor einem Zirkuszelt. Drei Ausgänge, links zum Eingang des Zirkusplatzes, rechts zu den Wagen der Schausteller und Käfigen der Tiere, nach hinten zum Zirkuszelt. Der Platz selbst ist eine große Wiese. Hinten in der Mitte der Bühne befindet sich Margaretes „Platz“ ein Schild mit Ihrem Namen hängt darüber und eine mannsgroße Kiste steht davor, sowie ein kleiner Tisch. In der linken Ecke steht Bobs Wagen oder Tisch, ansonsten Zirkusdeko.



© Kopieren dieses Textes ist verboten.

## Manege frei... für Räuberei

Lustspiel in zwei Akten von Matthias und Christopher Loll

### Stichworte der einzelnen Rollen

Personen	1. Akt	2. Akt	Gesamt
Clara	79	49	128
Martin	56	43	99
Bob	43	55	98
Roy	42	51	93
Jeanne	40	50	90
John	45	27	72
Margarete	38	25	63
Ulla	33	25	58
Gunther	34	19	53
Piet (nur Handlungseinsätze)	16	34	50

# 1. Akt

## 1. Auftritt

### Roy, Jeanne

*Jeanne hat eine Damenstrumpfhose und Roy eine Männerunterhose über dem Kopf, beide haben eine Pistole in der Hand, Roy schleppt einen großen Sack mit Eurozeichen. Beide kommen von links auf die Bühne gerannt. Man hört eine Polizeisirene.*

**Roy** *sich hektisch umblickend:* Wir... wir müssen uns verstecken, schnell Jeanne.

**Jeanne** *bleibt am Eingang stehen und schaut zurück:* Pssst... sei still, nicht bewegen, ich glaube sie fahren vorbei...

*Roy erstarrt mitten in der Bewegung für einige Sekunden.*

**Jeanne** *nach einigen Sekunden:* Ja, sie sind weg. Glück gehabt. *wendet sich Roy zu* Wir müssen uns trotzdem verstecken, wenn sie merken, dass wir nicht mehr vor ihnen sind, drehen sie bestimmt um.

*Roy rührt sich nicht.*

**Jeanne:** Roy? Hallo?

**Roy:** Du hast doch gesagt ich soll still sein.

**Jeanne:** Ja, jetzt kannst du aber wieder reden. Komm, wir müssen hier weg, hier auf der Wiese kann uns doch jeder sehen. *Geht nach hinten, schaut sich dann nochmal um:* Und vor allem müssen wir die Beute loswerden.

**Roy:** Warum willst du die Beute denn loswerden? Wir haben sie doch eben erst von der Bank gestohlen.

**Jeanne:** Weil die Polizei uns auf den Fersen ist. Die dürfen uns nicht mit dem Geld erwischen. Komm schon, da hinten beim Zirkuszelt können wir uns verstecken.

**Roy:** Du hast doch gesagt ich soll mich nicht bewegen.

**Jeanne:** Ja, aber jetzt darfst du dich wieder bewegen. Komm endlich!

**Roy** *bewegt sich auch nach hinten und schaut sich um:* Wo sind wir hier eigentlich?

**Jeanne:** Sieht aus wie eine Zirkuswiese, guck, da sind die Wagen der Schausteller, da das Zirkuszelt und das da... *deutet auf die große Kiste:* Hmm... keine Ahnung was das ist.

**Roy** *liest die Aufschrift:* Die magische Margarete. Klingt wie ein Reinigungsmittel. Hey, warte mal... ich habe eine Idee. *Öffnet die Kiste und steckt die Beute hinein:* So. Da findet das Geld sicher niemand.

**Jeanne:** Aber wenn nun jemand die Kiste öffnet? Der merkt doch sofort, dass da was nicht stimmt. Warum musstest du auch so 'nen blöden Beutel mit ,nem Eurozeichen drauf benutzen?

**Roy:** Das ist in unserem Gewerbe halt üblich. Aber wenn es dich beruhigt... *nimmt den Beutel aus der Kiste, holt einen Stift aus der Tasche, streicht das Eurozeichen durch und legt den Beutel wieder hinein:* So, jetzt findet es wirklich niemand.

**Jeanne:** Wir müssen uns verstecken bis die Luft rein ist. Da hinten...

*Man hört eine Polizeisirene näherkommen.*

**Roy:** Schnell... *beide hinten ab.*

## 2. Auftritt Martin, Clara

*Clara und Martin kommen auf die Bühne gerannt und schauen sich um. Beide tragen Polizeiuniformen.*

**Martin:** Los Clara, ich glaub sie sind hier lang gerannt. *Deutet nach rechts.*

**Clara:** Bist du sicher, Martin?

**Martin:** Nein, aber wo sollen sie sonst langgelaufen sein?

**Clara:** Vielleicht da lang? *Zeigt nach hinten.*

**Martin:** Du meinst da lang, wo das große Zelt steht?

**Clara:** Ja, genau das meine ich...

**Martin:** Was ist das eigentlich für ein Zelt?

**Clara überlegt:** Das sieht mir aus wie ein Zirkuszelt.

**Martin aufgeregt:** Meinst du wirklich? Ein Zirkuszelt? So mit Löwen?

**Clara irritiert:** Ähm...ja.

**Martin kindlich aufgeregt:** Und Clowns? Und Artisten? Und und und ganz viel Popcorn? Und Zuckerwatte?

**Clara:** Du äh... magst Zirkus, oder?

**Martin:** Nein...ich LIEBE Zirkus!!!

**Clara:** Wieso denn?

**Martin:** Weißt du ich wollte immer schon Clown werden... guck mal, da vorne! Die Wohnwagen, und das große Zelt, und riechst du die Spannung, die in der Luft liegt?

**Clara schnuppert, dann angewidert:** Das Einzige, das ich hier rieche, ist Pferdemist. *Energisch:* Konzentrier dich jetzt endlich! Wir müssen die Bankräuber fangen!

**Martin:** Jaja... bin ja total konfirmiert.

**Clara:** Konzentriert habe ich gesagt. Hast du dich mal wegen deines Malapropismus untersuchen lassen?

**Martin** *guckt an sich runter:* Mein Malapropismus geht dich gar nichts an!

**Clara:** Nein, Martin. Ich meine, dass du ständig Wörter verwechselst. Dass nennt man Malapropismus.

**Martin:** Und wie nennt man es, wenn man ständig unnötigerweise Fremdwörter benutzt?

**Clara:** Gebildet.

**Martin** *zu sich:* Eingebildet vielleicht. *Zu Clara:* Also? Wo könnten sie sein?

**Clara:** Vielleicht da in der Kiste...

**Martin** *geht zur Kiste:* Ich sehe mal nach...

**Clara** *überprüft die Umgebung:* Und du wolltest wirklich Clown werden?

**Martin** *schaut zu Clara, öffnet die Kiste:* Ja, ich war aber leider nicht qualifiziert genug. Da hab' ich halt den Beruf ergriffen, der dem eines Clowns am Nächsten kommt.

**Clara:** Also hier ist niemand... was ist mit der Kiste?

**Martin** *macht die Kiste wieder zu:* Da ist nur ein alter, Beutel drin, sonst nichts...

**Clara** *schaut nach rechts:* Ich glaube da kommt jemand...

**Martin:** Schnell, versteck dich...

**Clara:** Ähm, wieso?

**Martin:** Äh..., vergiss es, war ein Reflex.

### 3. Auftritt

#### Martin, Clara, Gunther

*Gunther betritt im bunten Anzug die Bühne von rechts.*

**Gunther:** Da seid ihr ja endlich, das wurde aber auch Zeit.

**Clara:** Wir sind so schnell gekommen wie wir konnten.

**Gunther:** Na das geht morgen hoffentlich schneller?

**Martin:** Morgen? Soll denn noch so ein Coup stattfinden?

**Gunther:** Was für eine Knuh? Wir haben nur Pferde, einen alten, zahnlosen Löwen und einen entlaufenen Elefanten.

**Martin** *kindlich erregt:* Oh, Clara hast du gehört... Pferde...

**Gunther** *die beiden musternd:* Wie seht ihr eigentlich aus? Ist das euer neues Outfit?

**Clara:** Ja, die grünen Uniformen sind out.

**Gunther** *fummelt an Martins Uniform rum*: Naja, so seht ihr aber viel zu ernst aus. *zieht ihm das Hemd aus der Hose, holt eine rote Pappnase aus der Tasche und drückt sie ihm ins Gesicht*: So, schon viel besser.

**Clara**: Aber wir sind doch keine Clowns!

**Gunther**: Ihr seht aber so aus... Moment mal, seid ihr nicht meine beiden Clowns? Aber wer seid ihr dann?

**Martin**: Also ich wäre' schon gern ein Clown....

**Clara**: Schnauze! Wir sind Polizisten und verfolgen zwei Bankräuber, Herr äh...

**Gunther**: Mein Name ist Bunt. Gunther Bunt. Und ich bin hier der Direktor.

**Clara**: Also Herr Bunt, haben Sie hier in den letzten zehn Minuten irgendwelche komischen Gestalten gesehen?

**Gunther**: Sie meinen abgesehen von Ihnen? Und abgesehen von meinen Knollegen? Hmm...nö!

**Martin**: Wieso sprechen Sie eigentlich so komisch?

**Gunther**: Knomisch? Wieso knomisch? Achso, Sie meinen das Kna. Weiß auch nicht, seitdem ich den Zirknus habe, knommt das von ganz allein.

**Clara**: Sind Sie sicher, dass Sie niemanden gesehen haben? Wir haben die Räuber bis auf diese Wiese hier verfolgt, sie müssen hier irgendwo in der Nähe sein.

**Gunther**: Haben Sie schon in der Kiste geguckt?

**Martin**: Da ist nur ein alter Beutel drin.

**Gunther**: Tja dann weiß ich auch nicht.

**Clara**: Und wo waren Sie heute zwischen sieben und acht?

**Gunther**: Verdächtigen Sie mich?

**Martin**: Es tut uns leid Herr Bunt, aber wir müssen das fragen.

**Gunther**: Ich war hier und hab auf meine beiden Clowns gewartet, die, da Sie beide ja behaupten Polizisten zu sein, immer noch nicht hier sind.

**Clara**: Na gut, stört es Sie, wenn wir uns hier ein wenig umsehen.

**Gunther**: Ja. Wir sind mitten in den Vorbereitungen für die morgige Vorstellung. Da kann ich niemanden gebrauchen, der hier alles auf den Knopf stellt...also mehr als gewöhnlich meine ich.

**Martin**: Clara, Clara. Eine Vorstellung!!!

**Clara** *beachtet Martin nicht*: Entschuldigen Sie, aber ich insistiere!

**Gunther**: Die Toilette ist gleich da hinten.

**Clara**: Ich meine, wir müssen darauf bestehen, uns hier umzusehen.



**Gunther** *seufzt*: Na gut, aber ich werde Sie begleiten, ich möchte nicht, dass Sie meine Mitarbeiter zu sehr ablenken. Wenn Sie mir dann bitte folgen möchten.

**Martin**: Eine Zirkusführung? Der Tag wird ja immer besser!  
*Alle links ab.*

## 4. Auftritt Bob, John, Ulla

*Bob von rechts, hat eine kleine Schachtel dabei.*

**Bob** *schlendert zu seinem Stand*: Nein Kati, damit fangen wir gar nicht erst an. *Hält die Schachtel an sein Ohr*: Hör auf deinen Bruder. So und nun macht euch für die Probe bereit. *Baut den Flohzirkus auf, ein kleiner Ring, ein kleines Trampolin und andere Gerätschaften.*

*John und Ulla von rechts.*

**John**: Eigentlich bin ich froh wieder Single zu sein.

**Ulla**: Ach, du hast Schluss gemacht mit ihr? Wieso denn das?

**John**: Das hatte viele Gründe... Wie läuft es denn bei dir und deinem Freund so?

**Ulla**: Ganz gut, er bringt mich immer zum Lachen.

**John**: Kein Wunder, er ist ja auch Clown. Weißt du, Ich habe mich immer so dumm gefühlt, wenn meine Ex mit ihren Fremdwörtern um sich geworfen hat.

**Ulla**: Das kann mir bei meinem Freund nicht passieren, der wirft nur mit Torten.

**John**: Dann sei doch froh, dass er Clown und nicht Messerwerfer ist. Hmm... Ob wir es mal damit versuchen sollten? Unsere Artistennummer könnte ein paar neue Höhepunkte gebrauchen.

**Ulla**: Wie willst du denn auf einem Trapez Messer werfen?

**John**: Alles Übungssache!

**Bob** *trainiert seine Flöhe*: Bravo Rian, bravo... du hast es echt drauf.

**Ulla**: Ach guck mal, da ist Bob. Er trainiert wohl grad seine Flöhe.

**John**: Hey Bob, alles klar bei dir?

**Bob**: Ja. Rian und Rett sind gut in Form, nur Kati ist heute ein wenig neben der Spur.

**Ulla**: Was haben deine Flöhe eigentlich für komische Namen?

**Bob**: Na Floh-Kati, Floh-Rian und Floh-Rett. *stolz* Hab ihnen grade einen neuen Trick beigebracht.

**John**: Ha! Aber so gut, wie Ulla und ich sind sie bestimmt nicht, wetten?

**Bob:** Ach ja? Dann schau mal genau zu! *stellt das Trampolin auf Los, Rett. Und Hopp!*

*Ulla und John schauen wie gebannt auf das Trampolin, dann in die Luft, rollen mit den Köpfen, als würden sie einem Salto zusehen und dann wieder aufs Trampolin.*

**Ulla:** Bravo!

**John:** Super, Bob, das wird die neue Hauptattraktion des Zirkus.

**Bob:** Dankeschön, wir haben auch lange dafür geübt. Habt ihr Akrobaten auch ein paar neue Tricks auf Lager.

**Ulla:** Wir müssen gleich noch proben, aber erst wollen wir zum Direktor.

**Bob:** Wieso das denn?

**John:** Ich wollte ihn um eine Gehaltserhöhung bitten, ich brauch dringend Geld, weißt du ich wurde ausgeraubt.

**Bob:** Von Banditen?

**Ulla** *flüstert zu Bob:* Ja, von einarmigen Banditen. John hat Spielschulden. Weißt du er kann einfach nicht aufhören zu wetten.

**John:** Oh doch, kann ich. Wetten? Um 1000€, dass ich nie mehr wette.

**Ulla** *zu Bob:* Siehst du?

**Bob:** Verstehe, vielleicht solltest du damit mal zum Arzt gehen.

**John:** Lieber nicht, dem schulde ich auch noch Geld.

**Bob:** Tja, da kann ich dir leider nicht helfen, ich könnte auch ein paar Euro gebrauchen, um meinen Flohzirkus zu vergrößern.

**Ulla:** Wo hast du die Flöhe eigentlich her?

**Bob:** Na vom Flohmarkt... *schaut auf seinen Tisch:* Oh nein... Florian? Florian, wo steckst du?

*John und Ulla wollen auf Seite treten.*

**Bob:** Halt, nicht bewegen. Florian ist weg. Ihr müsst mir suchen helfen.

**John:** Ich wette um 100€, dass ich ihn zuerst finde.

**Bob** *zückt eine Lupe:* Bleibt stehen, ich werde ihn schon finden. *Untersucht die beiden anderen von oben bis unten.*

**Ulla:** Ich komm mir vor wie beim Flughafen.

**John:** Nur das die Lupe nicht dauernd piept, was?

**Bob:** Ok, ihr seid sauber. Jetzt ganz vorsichtig, er kann überall sein.

*Alle gehen langsam über die Bühne, John öffnet die Kiste.*

**Bob:** Und, ist er da drin?

**John:** Nein, nur ein alter Beutel.

**Ulla:** Wie sollte er auch den Deckel aufbekommen haben?

*Bob hinten ab, den Blick auf den Boden gerichtet.*

**John:** Komm, wir gehen zum Direktor, der Floh taucht schon wieder auf.

*John und Ulla rechts ab.*

## 5. Auftritt Margarete, Piet

*Margarete kommt in einer Zaubererrobe von links auf die Bühne. Sie trägt eine große Menge an Zauberutensilien wie Glaskugel, Zauberstab, Spielkarten, Hüte etc. und stellt sie neben der Kiste ab.*

**Margarete:** Typisch. Immer muss ich alles allein schleppen. *Ins off rufend* Du könntest mir ruhig ein bisschen helfen. *nach kurzer Pause* So meinte ich das nicht!

**Piet** *kommt mit weiß geschminktem Gesicht, und Streifenshirt, Baskenmütze, weißen Stoffhandschuhen und schwarzer Hose gekleidet von rechts und tut so, als würde er einen schweren Sack auf dem Rücken tragen.*

**Margarete:** Ich weiß ja, dass ihr Pantomimen nicht mit echten Gegenständen arbeitet, aber jetzt ist keine Vorstellung und es sind doch sowieso keine Zuschauer da, also komm und hol endlich den Rest!

**Piet** *legt den „Sack“ ab, keucht, macht eine Geste in Richtung Margarete, dass diese kurz warten soll, „setzt“ sich dann auf den „Sack“ und wischt sich den Schweiß von der Stirn*

**Margarete** *faucht ihn an:* PIET!

**Piet** *schreckt hoch, und rennt links ab.*

**Margarete:** Wir müssen doch unsere Zaubershow vorbereiten!

**Piet:** *kommt erneut von links und „trägt“ eine „Kiste“.*

**Margarete:** *schaut ihn skeptisch an* Hoffnungslos. *blickt träumerisch in die Ferne* Hach, wenn ich doch nur mehr Geld hätte, dann könnte ich mir anständiges Personal leisten. Und dann würde ich auf Tournee gehen. Ich würde berühmt werden. Und überall wo ich hinkäme, würden die Leute meinen Namen rufen. Die magische Madame Margarete!

**Piet** *schüttelt energisch den Kopf.*

**Margarete:** *zu Piet* Unterbrich mich nicht! Immer quatschst du dazwischen. Du bist die größte Quasselstrippe, die ich kenne.

**Piet** *macht einige merkwürdige Gesten.*

**Margarete:** Danke Piet, das hätte ich ja fast vergessen. Na, dann komm jetzt aber auch. *Beide rechts ab.*

## 6. Auftritt

### Jeanne, Roy, Gunther

**Jeanne** *aus dem Off*: So! In der Verkleidung erkennt uns bestimmt niemand. Und jetzt lass uns die Kohle holen und verschwinden.

**Roy**: Ich komm ja schon.

*Jeanne und Roy von hinten, beide sind als Clowns kostümiert.*

**Roy**: Gut, dass die beiden unsere Größe haben. Aber mussten wir sie denn gleich k.o. schlagen? Sie können doch eigentlich nichts dafür.

**Jeanne**: Und wie stellst du dir das vor? Hätten wir vielleicht lieb Fragen sollen? *Ironisch*: Ach entschuldigen Sie, die Herren Clowns. Aber könnten Sie uns freundlicherweise Ihre Kostüme leihen? Wir sind Bankräuber auf der Flucht und müssten uns dringend verkleiden.

**Roy**: Fragen kostet ja nichts...

**Jeanne**: Klappe jetzt! Ich pass hier auf. Hol du die Beute!

**Roy**: Na gut. *Geht zur Kiste und will diese öffnen.*

**Gunther**: *von links* AHA! Erwischt!

*Jeanne und Roy zucken zusammen.*

**Jeanne**: Ich, äh... wir, ich kann das erklären.

**Gunther**: Wo wart ihr denn so lange? Ich habe schon die ganze Zeit auf euch gewartet.

**Roy**: Auf uns? Wieso denn das?

**Gunther**: Sehr lustig. Ihr wolltet mir doch eure neuen Tricks vorführen. Die Zuschauer erwarten neue Gags von euch, Lacher am laufenden Band... Also?

**Roy** *leise zu Jeanne*: Du, der hält uns für Clowns.

**Jeanne** *leise*: Kein Wunder, wir sehen ja auch so aus.

**Gunther**: Habt ihr ein paar neue Witze auf Lager?

**Roy**: Ähm... geht ein Einarmiger in einen Second-Hand-Shop.

**Gunther**: Naja, und was ist mit euren Jonglierkünsten? *Holt 6 Bälle aus Margaretes Sachen und gibt jedem drei*: Ich hoffe ihr habt trainiert.

*Roy und Jeanne nehmen die Bälle und versuchen zu jonglieren, lassen schließlich alle Bälle fallen, schauen sich fragend an und stellen sich in Siegerpose.*

**Roy und Jeanne**: TATA!!!

**Gunther**: Ich bin erstaunt, ihr seid wirklich besser geworden, nur weiter so. Der Zirkus braucht Leute wie euch. Wir müssen dringend mehr Geld einnehmen, sonst werde ich den Zirkus auflösen müssen.

**Roy:** Wir könnten Ihnen ja was abgeben von unserem Banküber...

**Jeanne** *knufft Roy in die Seite:* Bank, von unserer Bank. Die hat tolle Finanzierungsmöglichkeiten.

**Gunther:** Ich fürchte das wird nicht reichen, ich brauche dringend Geld. *Seufzt:* Naja... ich werde mal nach den Artisten sehen, ich hoffe die haben auch so gut geprobt wie ihr. *Klopft beiden auf die Schultern, hinten ab.*

**Jeanne:** Das war knapp. Mensch Roy, du musst doch nicht jedem auf die Nase binden, dass wir eine Bank ausgeraubt haben.

**Roy:** Entschuldige, aber der Zirkus muss sonst schließen!

**Jeanne:** Das interessiert mich nicht, soll dieser Zirkusdirektor doch selber eine Bank überfallen.

**Roy:** Aber was wird dann aus unserer Aufführung?

**Jeanne:** Wir sind keine Clowns, schon vergessen???

**Roy:** Ach ja... aber wäre auch schön.

**Jeanne:** Jetzt hol die Knete und dann nichts wie weg hier.

*Roy will die Kiste öffnen.*

## 7. Auftritt

### Roy, Jeanne, Clara, Martin

*Martin und Clara von links*

**Martin:** Hast du den Löwen gesehen? Der hatte aber ein großes Maul.

**Clara:** Da ist er nicht der Einzige...

**Martin** *auf Roy und Jeanne zeigend:* Clara, Clara guck mal. Clowns!

*Roy und Jeanne versuchen sich heimlich raus zu schleichen.*

**Clara:** Halt, stehen bleiben!

**Roy** *hebt die Hände:* Nicht schießen, wir ergeben uns!

**Martin:** Der Direktor sucht euch schon überall.

**Jeanne** *nimmt Roys Arme runter:* Ja, wir äh machen uns sofort auf den Weg.

**Clara:** Halt! Haben Sie hier heute etwas Ungewöhnliches bemerkt?

**Roy:** Ja.

**Clara:** Und was?

**Roy:** Der Löwe hat ein ungewöhnlich großes Maul.

**Martin:** Stimmt. Das ist mir auch sofort aufgefallen.

**Clara:** Ich meine ob Sie etwas nicht zirkusrelevantes bemerkt haben.

**Roy:** Zirkuselefant? Ich dachte der ist entlaufen?

**Martin:** Oh nein. Der Arme. Ganz allein in dieser großen, unbekanntenen Stadt. Hoffentlich wird er nicht überfahren.

**Roy:** Wollen Sie uns nicht suchen helfen?

**Jeanne** *schiebt Roy bei Seite:* Nein, uns ist nichts Besonderes aufgefallen. Aber falls uns etwas auffällt, melden wir uns sofort bei Ihnen.

**Clara:** Und wo waren Sie heute zwischen sieben Uhr und acht Uhr?

**Roy:** Na in der Ban...

**Jeanne** *knufft ihn erneut:* Badeanstalt. Wir proben unsere neue Unterwassernummer. So, wir müssen dann auch wieder. *Will rechts ab.*

**Martin:** Einen Moment! Ich habe Sie durchschaut!

**Roy:** Oh nein, Jeanne! Er hat uns durchschaut!

**Martin:** Sie! Sind!..Clowns! Ich lllllllliebe Clowns. Clara! Schnell mach ein Foto von uns! *Drängt sich zwischen die beiden.*

**Clara** *zückt ein Handy:* Manchmal frag ich mich, wer hier der Clown ist.

**Martin** *drückt Roy und Jeanne an sich:* Drei, zwei, eins, Cheese! Dankeschön.

**Jeanne:** Keine Ursache. Aber wir müssen jetzt wirklich, wir haben noch so viel vorzubereiten...

*Jeanne und Roy hinten ab.*

**Clara:** Nette Jungs. Leider konnten Sie uns auch nicht weiterhelfen.

**Martin:** Clara guck mal.

**Clara:** Was denn? Wieder ein Löwe? Wieder ein Clown? Wieder irgendetwas Belangloses? Was Martin? Was?

**Martin:** Nein, schau doch. Ich glaub da kommt ein Detektiv.

## 8. Auftritt

### Clara, Martin, Bob, Piet

*Bob und Piet von hinten. Bob trägt ein Sherlock Holmes mäßiges Outfit mit Schirmmütze und Lupe. Bob läuft durch die Lupe schauend knapp über den Boden. Piet öffnet ihn nach.*

**Bob** *zu Piet:* Schon irgendetwas gefunden?

**Piet** *schüttelt den Kopf.*

**Bob** *ohne hinzusehen:* Dann such weiter! Streng dich an, Piet! Wir müssen ihn finden. Bevor ihm etwas zustößt.

**Clara** *zu Bob:* Was genau suchen Sie denn?